

# Zoff im AK Vorrat, reloaded

Am 13.10. berichtete ich über den [Zoff im AK Vorrat](#). Der Streit schwelt weiter. Das hat viel mit der Gruppendynamik in der internen Mailingliste zu tun. Anlass für die Querelen war und ist [Christof Remmert-Fontes](#), dem zahlreiche Lügen, Androhung von Gewalt, mangelnde Teamfähigkeit und übertriebene Eitelkeit vorgeworfen wurden. Seine Unterstützer sind vor allem die, die jeglichen Konflikt scheuen und notwendigem Streit aus dem Weg geben. Remmert-Fontes darf mittlerweile nicht mehr für den [AK Vorrat](#) sprechen. [Die [taz](#) bekam das alles wie gewohnt nicht mit und hat es auch nicht erwähnt.]

Jetzt ist ein [Video](#) auf YouTube aufgetaucht, in dem Remmert-Fontes erklärt, er sei einer der Gründer des Arbeitskreises Vorratsdatenspeicherung. Das ist natürlich glatt gelogen. Die [Ortsgruppe Düsseldorf](#) hat die Legendenbildung mittlerweile korrigiert: „Nach dem [Video AK Vorrat C-Base Beckedahl](#) wurde der AK Vorrat jedoch auf dem Chaos Communication Congress im Dezember 2005 gegründet. Auch dies ist nur ein Teil der Historie, belegt aber bereits, dass die Aussage von Ricardo Cristof Remmert-Fontes nicht den Tatsachen entspricht. Weitere Recherchen, auch Nachfrage bei [Twister](#), haben ergeben, dass das Projekt seine Ursprünge mindestens bereits im Dezember 2003 bei STOP1984 hatte. Die Aussagen von Ricardo Cristof Remmert-Fontes zur Gründung des AK Vorrat und seiner Beteiligung entsprechen nicht der Wahrheit und entspringen lediglich seiner Phantasie. Die Methode, durch Manipulation der Vergangenheit sowohl Gegenwart als auch Zukunft zu beherrschen, wird im Roman 1984 von George Orwell hervorragend beschrieben und ist dort zum sog. Doublethink perfektioniert.“

Eine persönliche Anmerkung: Ich bin froh, dass wir Remmert-Fontes bei der [German Privacy Foundation](#) losgeworden sind. Ich bin insoweit befangen, als ich bei der letzten Mitgliederversammlung einen Antrag auf seine Abwahl aus dem Vorstand gestellt hatte, der sich erübrigte, weil er zur Wahl

gar nicht erst erschien. Ich habe nicht herausbekommen, wovon der gute Mann eigentlich lebt und wer ihn finanziert. Seine angeblichen Jobs, auch die er nach eigener Aussage aufgegeben haben will, haben sich alle als Hirngespinnste erwiesen. Und nichts von dem, was er vollmundig verkündete, war wahr oder wurde getan. Dampfplauderer, die vor lauter Eitelkeit und Großmannssucht jedes Team arbeitsunfähig machen, kann ich einfach nicht ausstehen.